

# Frühling der Seele

von Georg Trakl

Notizen / Anmerkungen

- 1 Aufschrei im Schlaf; durch schwarze  
Gassen stürzt der Wind,
- 2 Das Blau des Frühlings winkt durch  
brechendes Geäst,
- 3 Purpurner Nachttau und es erlöschen rings  
die Sterne.
- 4 Grünlich dämmert der Fluß, silbern die  
alten Alleen
- 5 Und die Türme der Stadt. O sanfte  
Trunkenheit
- 6 Im gleitenden Kahn und die dunklen Rufe  
der Amsel
- 7 In kindlichen Gärten. Schon lichtet sich der  
rosige Flor.
  
- 8 Feierlich rauschen die Wasser. O die  
feuchten Schatten der Au,
- 9 Das schreitende Tier; Grünendes,  
Blütenzweig
- 10 Rührt die kristallene Stirne; schimmernder  
Schaukelkahn.
- 11 Leise tönt die Sonne im Rosengewölk am  
Hügel.
- 12 Groß ist die Stille des Tannenwalds, die  
ernsten Schatten am Fluß.
  
- 13 Reinheit! Reinheit! Wo sind die furchtbaren  
Pfade des Todes,
- 14 Des grauen steinernen Schweigens, die  
Felsen der Nacht
- 15 Und die friedlosen Schatten? Strahlender  
Sonnenabgrund.
- 16 Schwester, da ich dich fand an einsamer  
Lichtung
- 17 Des Waldes und Mittag war und groß das  
Schweigen des Tiers;
- 18 Weiße unter wilder Eiche, und es blühte

- silbern der Dorn.
- 19 Gewaltiges Sterben und die singende  
Flamme im Herzen.
- 20 Dunkler umfließen die Wasser die schönen  
Spiele der Fische.
- 21 Stunden der Trauer, schweigender Anblick  
der Sonne;
- 22 Es ist die Seele ein Fremdes auf Erden.  
Geistlich dämmert
- 23 Bläue über dem verhauenen Wald und es  
läutet
- 24 Lange eine dunkle Glocke im Dorf; friedlich  
Geleit.
- 25 Stille blüht die Myrte über den weißen  
Lidern des Toten.
- 26 Leise tönen die Wasser im sinkenden  
Nachmittag
- 27 Und es grünet dunkler die Wildnis am Ufer,  
Freude im rosigen Wind;
- 28 Der sanfte Gesang des Bruders am  
Abendhügel.

Das Gedicht „[Frühling der Seele](#)“ von [Georg Trakl](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Georg Trakl	<b>Titel</b>	„Frühling der Seele“
<b>Verse</b>	28	<b>Wörter</b>	237
<b>Strophen</b>	5		

## **Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes**

### **Einleitung der Gedichtanalyse**

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---







**Hauptteil der Gedichtanalyse****Gedichtinterpretation**

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?

Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

